



VIER PFOTEN bringt
gerettete Tiger nach Südafrika

Ein neues Leben für Bela und Sharuk in LIONSROCK

Nach einer Reise über 13.000 Kilometer sind die Tiger Bela und Sharuk wohlbehalten im Großkatzenrefugium **LIONSROCK** in Südafrika angekommen. Die Geschwister

waren 2015 als Jungtiere aus schlechter Haltung in Baden-Württemberg von der Tierschutzorganisation **VIER PFOTEN** gerettet worden.



Die Tiger Bela und Sharuk wurden im Mai 2014 in einer privaten Anlage in Baden-Württemberg geboren, ein drittes Geschwisterchen starb im Alter von wenigen Wochen. Zusammen mit ihren Eltern lebten die beiden in einem kleinen Gehege mit nur ca. 200 Quadratmetern Fläche.

Da die deutsche Gesetzgebung im Bezug auf die private Haltung von Wildtieren bislang nicht einheitlich geregelt ist, sind die Bestimmungen von Bundesland zu Bundesland unterschiedlich. Erst als die Jungtiere hinzukamen, entschieden die zuständigen Behörden, dass das Gehege für vier oder fünf Tiger nicht ausreichend Platz bot.

Rettung aus schlechter Haltung: Tigerbabys werden in eine Auffangstation gebracht

Am 31.07.2015 wurden die beiden Tigerbabys in die neu eröffnete Großkatzenstation TIERART in Maßweiler (Rheinland-Pfalz) gebracht. Hier finden Großkatzen, die aus Zirkussen oder privater Wildtierhaltung gerettet werden konnten, auf den 14 Hektar eines ehemaligen Militärgeländes ein naturnahes, artgemäßes Zuhause. VIER PFOTEN hat 2015 den Bau der Gehege finanziert und gewährleistet die Versorgung und Pflege der Tiere.

Doch auch ein großes Gehege in einer Auffangstation ist natürlich kein angemessener Lebensraum für Tiger. Darum überführte VIER PFOTEN Bela und Sharuk im Oktober 2019 in das Großkatzenrefugium LIONSROCK nach Südafrika.

»Nachdem wir uns mehr als vier Jahre lang intensiv um die beiden Geschwister gekümmert haben, freuen wir uns, dass wir sie nach LIONSROCK bringen konnten«, so Florian Eiserlo, Dipl.-Biologe und Leiter der Auffangstation TIERART. »Beide Tiger, insbesondere die schüchterne Bela, brauchen mehr Platz, um weitere Fortschritte zu erzielen. Aber sie sind jung und haben nun ein schönes langes Leben in artgemäßer Haltung und mit ausreichend Platz in unserem Großkatzenrefugium vor sich.«

Ein artgemäßes Zuhause für Bela und Sharuk in Südafrika

Nach einer tierärztlichen Untersuchung wurden Bela und Sharuk zum Flughafen nach Frankfurt am Main gebracht. Der Transfer von der Großkatzenstation TIERART in Maßweiler nach LIONSROCK wurde von einem internationalen Tierärzte-Team aus Deutschland und Südafrika begleitet. Nach einer Reise über 13.000 Kilometer kamen Bela und Sharuk wohlbehalten am Flughafen in Johannesburg an. Von dort brachte ein Team von VIER PFOTEN die beiden Tiger auf einer dreieinhalbstündigen Fahrt nach LIONSROCK. >>>

Endlich werden die Tiger in das große, naturbelassene Gehege entlassen. Hier können sie ein artgemäßes Leben führen.



Zwei junge Tiger, die aus schlechter Haltung gerettet wurden, werden von einem internationalen Tierärzte-Team von der Auffangstation TIERART in Rheinland-Pfalz in das Großkatzenrefugium LIONSROCK in Südafrika gebracht.



Nach einer dreieinhalbstündigen Fahrt vom Flughafen in Johannesburg kommt der Tiger-Transport in LIONSROCK an. Das weiträumige Großkatzenrefugium der Tierschutzorganisation VIER PFOTEN in Südafrika wurde nach den auffallenden Felsen in der Mitte des Areals benannt.





Nun war der große Moment gekommen: Die beiden Tiger wurden in das naturbelassene Gehege entlassen. Nach einiger Zeit im Eingewöhnungsgehege wird ihnen das komplette Areal von etwa 10.000 Quadratmetern zur Verfügung stehen.

Tiger, Löwen und Leoparden gehören nicht in Zirkusse oder private Haltung

Tiger, Löwen oder Leoparden gehören nicht in Zirkusse oder Privathände. Großkatzen als Haustiere zu halten ist nicht nur Tierquälerei, sondern kann auch für die Halter gefährlich werden. *VIER PFOTEN* fordert daher gesetzliche Verbesserungen für Großkatzen in menschlicher Obhut.

Die internationale Tierschutzstiftung hat mit *TIERART* und *LIONSROCK* Schutzzentren aufgebaut, um Großkatzen aus schlechten Haltungsbedingungen zu helfen. Tiger und Löwen, die über einen längeren Zeitraum in Gefangenschaft gelebt haben, können nicht mehr in die freie Wildbahn entlassen werden. In den Schutzzentren können sie ihre natürlichen Instinkte und Verhaltensweisen wiederentdecken und ein Leben in artgemäßer Umgebung führen - fast wie in Freiheit.

Informationen:

Großkatzenrefugium **LIONSROCK** in Südafrika
www.vier-pfoten.de/kampagnen-themen/tierschutzzentren/grosskatzenrefugium-lionsrock

Großkatzenstation **TIERART** in Rheinland-Pfalz
www.vier-pfoten.de/kampagnen-themen/tierschutzzentren/grosskatzenstation-tierart





»Es ist an der Zeit, dass das ewige Wesen, welches in uns, auch in allen Tieren, lebt, als solches erkannt, geschont und geachtet wird.«
Arthur Schopenhauer (1788 - 1860), deutscher Philosoph